



Die weiße Rose Was ist die weiße Rose?



Die Weiße Rose war 1942/43 eine Widerstandsgruppe von Studenten gegen Hitler und sein NS-Regime.

Sie versuchten aufzudecken, was für grausame Dinge die Nationalsozialisten damals getan haben (der **Nationalsozialismus**, besser bekannt als Nazismus, ist die Ideologie und Praxis der deutschen Nazipartei und des Nazi-Deutschlands des 20. Jahrhunderts sowie anderer rechtsextremer Gruppen) und was sie wirklich tun. getan mit Juden.

Sie versuchten dies mit Hilfe von Flugblättern zu tun, die sie zuerst an ihrer Universität und später an anderen Orten, mit denen sie zusammenarbeiteten. wollte Menschen zu erleuchten und " sie wachrütteln".

In dieser Zeit gab es insgesamt 6 Flyer. Von den ersten vier Flyern wurden jeweils 100 Exemplare an ausgewählte Personen verschickt, die überwiegend in **München** und Umgebung lebten. Der fünfte Flyer erschien in einer Auflage von ca. 6.000 bis 9.000 Exemplaren und erschien auch in anderen südlichen Städten sowie in der **Schweiz**. in Österreich. In Februar 1943 schrieben die Mitglieder der weißen Rose Slogans wie "Nieder mit Hitler" an verschiedene Gebäude in München bei einer nächtlichen Aktion.

[dkpdf-button]

Bei der Verteilung des sechsten Merkblattes wurden 2 dieser Mitglieder beobachtet, verhaftet und zum Tode verurteilt. Wer waren die Mitglieder der Weißen Ro

schulhilfen.com - Die weiße Rose
Was ist das? Referat

se? Die Gründer der weißen Rose waren Alexander Schmorell (St. Alexander Schmorell war einer von fünf Studenten der Universität München, die eine Widerstandsgruppe namens Weiße Rose bildeten, die von Juni 1942 bis Februar 1943 gegen das deutsche Naziregime aktiv war) (1917-1943), Christoph Probst (Christoph Hermann Probst war ein deutscher Medizinstudent und Mitglied der Widerstandsgruppe Weiße Rose) (1919-1943), Willi Graf (Willi Graf war römisch-katholisches Mitglied der Widerstandsgruppe Weiße Rose in Nazi-Deutschland) (1918-1943) und Hans Scholl (Hans Fritz Scholl war Gründungsmitglied der Widerstandsbewegung Weiße Rose in Nazi-Deutschland) (1918-1943). Zufällig traf sich seine Schwester **Sophie Scholl** (Sophia Magdalena Scholl war eine deutsche Studentin und anti-nazistische politische Aktivistin, aktiv in der gewaltfreien Widerstandsgruppe der Weißen Rose in Nazi-Deutschland) (1921-1943) nicht viel später. Nach einem Flyer und einem Gespräch traf sie Professor Kurt Huber (Kurt Huber war Universitätsprofessor und Widerstandskämpfer bei der Anti-Nazi-Gruppe Weiße Rose) (1893-1943). Sie hatten noch immer losen Kontakt zu anderen Studenten, Professoren, Ärzten, Schriftstellern und Buchhändlern.

Anzeige